

Methodenlernen an der Freiherr-vom-Stein-Schule

Neben der Vermittlung von fachlicher Qualifikation ist für uns die Förderung der Fähigkeit zum eigenverantwortlichen Lernen ein wesentlicher Schwerpunkt. Daher haben wir das Projekt „Lernen lernen“ in unser Schulprogramm aufgenommen. Unser Ziel ist, die Schülerinnen und Schüler durch ein spiralförmig aufgebautes Methodentraining von Klasse 5 bis zur Oberstufe schrittweise in altersangepassten Arbeitsweisen zu schulen.

Bausteine zum Methodenlernen in den Klassen 5 und 6:

1. Projekttag, an dem grundlegende Fähigkeiten zum eigenständigen Arbeiten gefestigt werden (Heftführung, häuslicher Arbeitsplatz, Hausaufgaben)
2. Projekttag mit den Schwerpunkten Klassenarbeitsvorbereitung, Lern- und Merktechniken
3. Projekttag zum Thema Textarbeit

Eingebunden in den Fachunterricht erwerben die Kinder weitere Methodenkenntnisse (z. B. Protokollführung, Erstellen von kleinen Referaten, Infoplakaten und ersten Präsentationen, ...).

Dieses Konzept wird in den höheren Klassenstufen fortgesetzt und erweitert. In Klasse 8 wird der Schwerpunkt auf die Verzahnung von häuslicher und schulischer Arbeit gelegt.

In dieser Stufe bieten wir Projekteinheiten zu den Themen „Heftführung“, „Hausaufgaben“ und „Zeitmanagement“ an.

Wie bereits in den vergangenen Schuljahren werden in Stufe 11 „Methodentage“ durchgeführt, um die Schülerinnen und Schüler auf oberstufengerechte Arbeitsweisen vorzubereiten.

Übergang von der Grundschule in das Gymnasium

Der Übergang von der Grundschule in die weiterführende Schule ist verbunden mit Erwartungen an den neuen Beginn, verknüpft mit Vorfreude, bei vielen Kindern aber auch mit Ängsten und Unsicherheiten. Hier brauchen die Kinder ebenso die Unterstützung durch ihre Eltern sowie durch ihre Lehrerinnen und Lehrer.

Wir freuen uns auf unsere „Neuen“ und hoffen, dass sie mit Spaß und Eifer lernen. Hohe Anforderungen werden an sie gestellt und ein umfangreiches Lernpensum erwartet sie.

Klasse 5:

1. Fremdsprache und neue Fächer wie Biologie und Erdkunde

Klasse 6 :

2. Fremdsprache, Geschichte und Physik

Klasse 7 :

Chemie, Politik und Wirtschaft (PoWi)

Unser besonderes Augenmerk gilt diesem Übergang von der vertrauten Grundschule auf das neue Gymnasium. Erfahrene Lehrerinnen und Lehrer begleiten die Schüler und versuchen die Eingewöhnung zu erleichtern.

Wir arbeiten an unserer Schule für die Klassen 5 und 6 nach folgendem Konzept:

1. Klassenlehrer/in und Co-Klassenlehrer/in leiten gemeinsam eine Klasse.
2. Die Lehrer einer Klasse arbeiten im Team, die Klassenlehrer stellen sich ihr Team zusammen, es finden Teamkonferenzen statt.
3. Mentoren aus der 11. Jahrgangsstufe werden den Klassen zugeordnet und „kümmern“ sich mit um die „Neuen“.
4. Erweiterte Unterrichtsmethoden zur Förderung der Eigentätigkeit der Schüler/innen werden fortgeführt oder neu begonnen: Wochenplanarbeit, Projektarbeit, Lernen an Stationen, fächerverbindendes Arbeiten (siehe Projekttag zum Methodentraining).
5. Kooperation mit den Grundschulen: Die Klassenlehrer der Grundschulen werden in den Unterricht eingeladen und sehen dort ihre „Ehemaligen“ im neuen Lernumfeld. Dies bietet Gelegenheit für Gespräche und Kooperation.

Klassenprofile

Klasse 5a:
Regelunterricht

Klasse 5b:
bilinguale Klasse Deutsch/ Italienisch

Klasse 5c:
2 Stunden Italienisch zusätzlich

Klasse 5d:
1 Stunde Musik zusätzlich

Nachmittagsbetreuung

Deutsch als Zweitsprache
Dienstags 14.35 - 16.35

Mathematik
Dienstags 14.00 - 18.00
Mittwoch 16.00 - 17.40

Italienisch
Montag 13.45 - 16.10
Mittwoch 8.00 - 8.45

Hausaufgabenbetreuung
Montag bis Donnerstag 13.00 - 15.20

Die Mentoren-AG

Schülerinnen und Schüler aus der Jahrgangsstufe 11 sind als Mentoren und Mentorinnen Ansprechpartner für die Fünft- und Sechstklässler. Sie werden auf einem zweitägigen Wochenendseminar zu folgenden Schwerpunkten ausgebildet: : gemeinschaftsfördernde Aktivitäten, Kommunikation, Gewaltprävention und Mediation. Durch das gesamte Schuljahr findet die begleitende und stützende Mentoren AG statt. Dort werden zeitnah SV Stunden und Projekte geplant sowie Probleme besprochen.

Die Aufgaben der Mentoren sind anfangs das Einleben der Fünftklässler zu erleichtern und nachhaltig zu stützen. Dazu begleiten sie die Klasse auf dem Schulrundgang in der ersten Woche, Ausflügen, Wandertagen und der Klassenfahrt in der Jahrgangsstufe 6. Sie gestalten die wöchentliche SV Stunde mit und ohne die Unterstützung der Klassenleitungen. In der 6. Jahrgangsstufe findet die Begleitung ohne die schulische Struktur der SV Stunde statt. Selbstverständlich sind sie auch bei Klassen- und Jahrgangsjahren dabei. Bei auftretenden Problemen helfen die Mentoren durch Zuhören und in vermittelnden Gesprächen, die sachlich und vertraulich behandelt werden (evtl. mit Verbindungs-, Fach- oder Klassenlehrer).

Methodenlernen

Übergang

Betreutes Lerntraining

Klassenprofile

Mentoren-AG

